

30.09.2015 - 09:30 Uhr

Weltneuheit! carvelo2go - Das erste eCargo-Bike-Sharing startet in Bern

Bern (ots) -

Am Mittwoch, 30. September 2015, lanciert die Mobilitätsakademie AG in Bern das weltweit erste öffentliche eCargo-Bike-Sharing. Über die Plattform carvelo2go.ch können Interessierte stundenweise elektrische Cargo-Bikes für sich reservieren und bei sogenannten Hosts an unterschiedlichen Standorten in der Stadt Bern abholen. Eingebettet ist das Pilotprojekt [carvelo2go](http://carvelo2go.ch) in die Schweizer Lastenrad-Initiative "carvelo" der Mobilitätsakademie und des Förderfonds Engagement Migros. Partner des Projekts sind die Stadt Bern, der Touring Club Schweiz und die BLS AG.

Cargo-Bikes eignen sich perfekt für den Transport von Kleinkindern oder Waren in der Stadt. Wer für diese Transporte bewusst ein Velo einsetzen oder einfach ein Cargo-Bike testen möchte, kann das in Bern ab sofort ganz unkompliziert tun. Nach einer einmaligen und kostenlosen Registrierung auf der Plattform carvelo2go.ch kann eines der verfügbaren Cargo-Bikes ausgewählt und für den gewünschten Zeitraum reserviert werden. Danach kann der Nutzer das Bike gegen Bezahlung bei einem [carvelo2go](http://carvelo2go.ch)-Host abholen.

Die Hosts

Als Host beim Projekt mit dabei sind in Bern aktuell die folgenden Betriebe und Standorte: Die Mobilitätsakademie AG, der TCS an verschiedenen Standorten (u.a. an der Maulbeerstrasse und am Thunplatz), die BLS-Bahnhöfe Bümpliz Nord und Köniz, der Buchverlag Haupt, Vetter Herzog, La Cultina, die Barbière, die Coffeebreak GmbH sowie das Lokal Apfelgold. Diese Hosts verwalten die Schlüssel und die Batterien der insgesamt 18 Bikes und können sie im Gegenzug selbst während einer bestimmten Zeitspanne kostenlos für ihre betrieblichen Zwecke nutzen. So wird gleichzeitig der Einsatz von Cargo-Bikes im privaten als auch im betrieblichen Kontext gefördert und die maximale Auslastung der zur Verfügung stehenden Bikes ist gewährleistet.

Partner für das Projekt in Bern sind die Fachstelle Mobilitätsberatung des Amtes für Umweltschutz der Stadt Bern, der Touring Club Schweiz mit dem Landesteil Bern-Mittelland und die BLS AG. Der TCS und die BLS AG beteiligen sich mit eigenen eCargo-Bikes, die ebenfalls über die Plattform gebucht und an verschiedenen Standorten abgeholt werden können.

Darüber hinaus bestehen bei der Mobilitätsakademie Pläne, zusätzliche Städte in das Pilotprojekt einzubeziehen und [carvelo2go](http://carvelo2go.ch) mit weiteren Partnern bald national anzubieten.

Pilotprojekt im Rahmen von [carvelo](http://carvelo.ch), der Schweizer Lastenrad-Initiative

[carvelo2go](http://carvelo2go.ch) ist ein Projekt von [carvelo](http://carvelo.ch), der Schweizer Lastenrad-Initiative der Mobilitätsakademie und des Förderfonds Engagement Migros. Die Initiative hat es sich zum Ziel gesetzt, Cargo-Bikes in der Schweiz - sowohl im betrieblichen als auch im privaten Kontext - zu fördern. "Mit [carvelo2go](http://carvelo2go.ch) wird die Mobilitätsakademie erneut dem eigenen Anspruch gerecht, neben einem Think- auch ein Do-Tank für zukunftsweisende Mobilität zu sein", sagt Jörg Beckmann, Direktor der Mobilitätsakademie AG.

Wichtige Zusatzinformation:

Am Samstag, 3. Oktober 2015, können die auf [carvelo2go](http://carvelo2go.ch) verfügbaren Cargo-Bikes zwischen 11.00 Uhr und 16.00 Uhr im Rahmen eines Testtages an den BLS-Bahnhöfen Bümpliz Nord und Köniz kostenlos ausprobiert werden.

Über die Mobilitätsakademie AG

Die Mobilitätsakademie AG ist eine Tochtergesellschaft des TCS und beschäftigt sich seit 2008 mit zukunftsweisenden, nachhaltigen Mobilitätsformen und schafft über Verbandsgrenzen hinweg einen vorurteilsfreien Raum für kreatives Verkehrsdenken und -handeln. Mit ihren Programmen verfolgt sie drei grosse Trends im Verkehrssektor: die Dekarbonisierung des motorisierten Individualverkehrs dank seiner Elektrifizierung, die Deprivatisierung individueller Mobilitätswerkzeuge im Kontext der Share Economy sowie die Demotorisierung urbaner Verkehre und die Renaissance des Velos. www.mobilityacademy.ch

Über den Förderfonds Engagement Migros

Mit dem Förderfonds Engagement Migros unterstützt die Migros-Gruppe freiwillig Projekte in den Bereichen Kultur, Nachhaltigkeit, Wirtschaft und Sport. Die Projekte werden von Unternehmen aus den Geschäftsfeldern Handel, Finanzdienstleistungen und Reisen finanziert. Die zur Verfügung gestellten Mittel entsprechen zehn Prozent der von den Unternehmen jährlich ausgeschütteten Dividende. Der Förderfonds gründet in der Verantwortung der Migros-Gruppe gegenüber der Gesellschaft und ergänzt die Fördertätigkeit des Migros-Kulturprozent. www.engagement-migros.ch

Über die Partner TCS und BLS AG

Der TCS hilft allen Menschen die unterwegs sind. Mit dem Engagement bei carvelo2go fördert der TCS neue Mobilitätsformen und bietet die Cargo-Bikes für TCS Mitglieder während der Pilotphase gratis an. www.tcs.ch

Die BLS versteht sich als innovative Mobilitätsanbieterin. Den Reisenden will sie vermehrt nahtlose Anschlüsse von Tür zu Tür und mehr Flexibilität in der Wahl ihres Verkehrsmittels bieten - darum engagiert sie sich beim Projekt carvelo2go. www.bls.ch

Kontakt:

Jonas Schmid, Projektleiter carvelo2go bei der Mobilitätsakademie AG,
jonas.schmid@tcs.ch, 058 827 34 22

Marcel Zimmermann, Touring Club Schweiz, marcel.zimmermann@tcs.ch,
058 827 30 24

Medienstelle BLS AG, media@bls.ch, 058 327 29 55

Peter Schild, Fachstelle Mobilitätsberatung des Amtes für
Umweltschutz der Stadt Bern, peter.schild@bern.ch, 031 321 63 19

Hinweis: Fotos der Lancierung stehen ab 13:00 Uhr unter
carvelo.ch/presse zur Verfügung

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100055576/100778512> abgerufen werden.